

Sicheres Parken in Europa

Das transeuropäische Strassennetz ist von entscheidender Bedeutung für die Beförderung von Fracht und Waren. Auf diesem Netz werden leider immer häufiger Fahrer bedroht, deren Ladung und Fahrzeug entwendet oder beschädigt.

Die Europäische Kommission (Direktion Energie und Verkehr) hat deshalb ein Projekt für sichere Parkplätze (SETPOS – Secure European Truck Parking Operational Services) lanciert und teilfinanziert.

In einem ersten Schritt geht es darum, Sicherheitsstandards für Parkplätze zu definieren sowie folgende 5 Pilotparkplätze entsprechend auf diesen Standard zu bringen:

AUTOHOF UHRSLIBEN, Deutschland, Hamburg-Hannover-Berlin **AUTOHOF WÖRNITZ, Deutschland**, A7, Nähe Verzweigung A6/A7 **VPpneus, Belgien**, Grâce-Hollogne **TRUCK ETAPE VALENCIENNES, Frankreich**, A2 – Ausfahrt 20 **ASHFORD INTERNATIONAL TRUCKSTOP, England**, Verzweigung 10 an der M20

Das Pilotprojekt hat eine Gesamtsumme von € 10938000, von denen € 5280000 ist von der Europäischen Kommission finanziert. Es läuft von Mai 2007 bis Mai 2009.

Die Interessen der Berufsfahrer werden im SETPOS Projekt durch die Union Internationale des Chauffeurs Routiers vertreten.

Ein Informatiksystem soll in einem zweiten Schritt das Finden eines Parkplatzes vereinfachen. In der Endphase soll gar eine Reservation eines Parkplatzes möglich sein.

Weitere Informationen dazu unter www.setpos.eu

Veröffentlicht am
14:05:56 02.10.2008

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

<http://swiss-driver.ch/index.php?section=news&cmd=details&newsid=22&pdfview=1>